

Einbruch und Vandalismus in Lüneburger Schule - Polizei sucht Zeugen!

In Uelzen kam es am 16.04.2025 zu schweren Straftaten, darunter häusliche Gewalt und räuberischer Diebstahl mit Bedrohung.



Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, 21335 Lüneburg, Deutschland - In Lüneburg kam es in der Nacht vom 15. auf den 16. April 2025 zu einem Einbruch und Vandalismus in einer Schule in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Unbekannte Täter zerstörten eine Scheibe mit einem Stein und verwüsteten mehrere Räume, wobei Bargeld entwendet wurde. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Euro. Die Polizei Lüneburg bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 04131-607-2215.

In einem weiteren Vorfall in Lüneburg wurden in der gleichen Nacht Parksensoren eines geparkten Audi A6 in der Johanna-Kircher-Straße entwendet. Der dabei entstandene Sachschaden

beträgt mehrere hundert Euro. Auch hier bittet die Polizei um sachdienliche Hinweise.

Rechtliche Aspekte von Einbrüchen

Einbrüche in Wohnungen und andere Bereiche stellen schwere Diebstahlsfälle dar, die durch § 243 StGB geregelt sind.

Alarmanlagen und Sicherheitsschlösser bieten nur einen begrenzten Schutz vor solchen Straftaten. Einbruchdiebstahl, der das unerlaubte Eindringen mit dem Vorsatz des Diebstahls umfasst, kann mit Freiheitsstrafen zwischen drei Monaten und zehn Jahren bestraft werden, wie [fachanwalt.de](http://www.fachanwalt.de) berichtet.

Opfer eines Einbruchs sollten eine Liste der entwendeten und beschädigten Gegenstände anfertigen und umgehend die Polizei informieren.

Details	
Vorfall	Einbruch, Vandalismus, Verkehrsunfall, Häusliche Gewalt, Diebstahl
Ursache	Vorfahrtsverstoß, Flucht, Schlag, Diebstahl mit Bedrohung
Ort	Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, 21335 Lüneburg, Deutschland
Verletzte	3
Festnahmen	2
Schaden in €	8400
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.lueneburgaktuell.de• www.fachanwalt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de